



BSP Business School Berlin

b.a.r.e.

b.a.r.e.

# the eighth.

Anna Mülbert

UN|sex  
FW 22 / 23

Modemarketing WS21





# COLLECTION

b.a.r.e. ist die 2016 von Modemarketingstudenten der Business School Berlin gegründete Modemarke. Das Label wird jedes Jahr von den Studenten des dritten Semesters übernommen, welche dann unter dem eigenen Thema eine Kollektion entwerfen. b.a.r.e. steht für borderless, authentic, rebellious und equal.

Die Werte, die jede Kollektion vertritt und repräsentiert.

In diesem Lookbook soll die achte b.a.r.e. Kollektion mit dem Fokus auf das „Two Piece Set“ präsentiert werden.

Die achte b.a.r.e. Kollektion „UNisex“ ist eine an das pulsierende und rebellische Nachtleben Ber-

lins. Unter dem Thema UNisex wird in der achten b.a.r.e. Kollektion das Konzept der klassischen Geschlechterrollen infrage gestellt und der Berliner Streetstyle und das pulsierende Nachtleben aufgegriffen.

Die Farbpalette ist geprägt von einem knalligen pink, sowie rot aber beinhaltet auch das klassische schwarz und ein dunkles anthrazit. Die Kleidungsstücke sind eine Mischung aus minimalistischen Klassikern, wie zum Beispiel einer geraden Jeans und besonderen Statement-Teilen wie ein Body mit auffälligen Schulterpolstern. Jedes Teil hat seine eigene Besonderheit und kann auf unterschiedlichste Art und Weise kombiniert werden. Mit dieser Kollektion wird die Möglichkeit geschaffen sich durch die Mode auszudrücken und seine Persönlichkeit zu zeigen.





04



05

# THE TWO PIECE



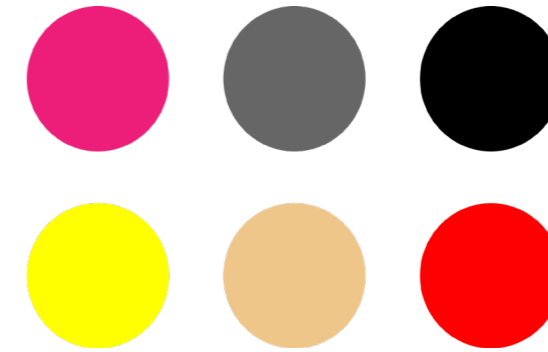
Der Zweiteiler besteht aus Rock und Oberteil, welche aus einem festen, glänzenden Baumwollstoff gefertigt wurden. Sowohl der Rock, als auch das Oberteil sind oben und unten mit Ösen versehen, dadurch können die beiden Teile entweder miteinander verbunden werden und zusammen getragen werden, oder es können unterschiedlichste Ketten und Bänder verwendet werden um das Kleidungsstück interessanter zu machen. Durch diese Option besteht die Möglichkeit Farbakzente und Kontraste auf das sonst eher schlicht geschnittene Teil zu setzen.

Es gibt endlose Möglichkeiten den Zweiteiler zu kombinieren. So wird auf das Kollektionsthema UNisex aufgegriffen, denn es gibt keine Grenzen, wie wer etwas zu tragen hat unabhängig von Geschlecht, sexueller Orientierung und Aussehen.



08

09



# PROCESS

Für die Entwicklung der b.a.r.e. UniSex Kollektion werden zunächst Inspirationen aus verschiedenen Aspekten des Berliner Lebens gesucht. Dabei spielen insbesondere die Queer-Community, der Berliner Streetstyle und das pulsierende Nachtleben eine wichtige Rolle.

Aus den gesammelten Inspirationen wird ein Konzept für die Kollektion entwickelt, das eine bestimmte Ästhetik, Farbpalette und Silhouette umfasst. Die Designs für die Kleidungsstücke werden anschließend erstellt und Materialien ausgewählt, die die Ästhetik der Kollektion unterstreichen und aufwerten.

Die Produktion und Herstellung der Kleidungsstücke folgen daraufhin, bevor sie schließlich bei dem „b.a.r.e.“-Event im Januar.2023 präsentiert und werden können. Die Kleidungsstücke sollen nicht nur den Geist des Berliner Nachtlebens verkörpern, sondern auch die Grenzen von Geschlechterrollen aufheben, indem sie unisex und vielseitig tragbar sind. Das Endprodukt wird somit nicht nur eine Hommage an das Nachtleben in Berlin, sondern auch ein Symbol für Gleichberechtigung und Individualität sein.



12



13







# CREDITS

## **Fotograf**

Florian Kolmer

## **Models**

Emma Linow  
Caroline Royzheim  
Raphael

## **Betreuende Dozenten**

Claudine Brignot

## **Schneiderin**

Paula Sarazin  
Caro Kim

## **Design / Layout**

Anna Mülbart

